

Liste der Dissertant/inn/en

- seit 2016 Andreas Raffener: Die doppelte Staatsbürgerschaft für Südtiroler. Eine völkerrechtliche Thematik mit historischer Komponente.
- seit 2016 Arman Luana: Esodo della Comunita´ Italiana Giuliano-Dalmata e successivo stanziamento in Alto Adige.
- seit 2016 Benedikt Feldkirchner: *Historischer Vergleich der Schlachten Thermopylen 480 v. Christus, Dürnkrot 1278 und Pasubio 1916-1918.*
- seit 2014 Nadine Kuppelwieser: "Das Weib über sich selbst" Künstlerinnen, die malend sich selbst darstellen. Über die Gründe, weshalb die Malerei weiblich ist.
- seit 2010 Heinz Huber: Pioniere aus Medizin- und Geschichtswissenschaften in Österreich – ein historischer Überblick (1712-1938).
- 2014 - 2017 Peter Linser: Die Schulgeschichte der Marktgemeinde Reutte im Tiroler Außerfern.
- 2009 - 2017 Facchinelli, Ingrid: Die Chronik von Kloster Säben, Edition.
- 2006 – 2017 Michael Kasper: Ländliche Eliten im Wandel? Bäuerliche Oberschichten in Tirol und Vorarlberg 1790-1830.
- seit 2006 Bernhard Mertelseder: 1809
- 2010 –2015 Andorfer, Peter Johannes: Die Weltbeschreibung des Leonhard Millinger. Ein Schlüssel zum Weltbild eines Bauern um 1800.
- 2009 - 2015 Florian Huber: Grenzkatholizismen: Religion, Nation und Raum in Tirol 1830-1848.
- 2015 Consolati, Isabella: Comunicare lo spazio, collocare la storia. Geografia tedesca e discorso politico nel XIX secolo.
- 2015 Pietro Ficarra: Una congiuntura del "progresso". La modernizzazione italiana e Lombrose (1876-1880).
- 2008-2014 Christof Aichner: Die Umsetzung der Thun-Hohensteinschen Reformen an der Universität Innsbruck (1848-1860).
- 2009 -2014 Silvia Erber: Politisch verwendete Lieder in Tirol um 1800. Aspekte einer politischen Musikkultur zwischen Opposition, Repräsentation, Agitation und Kommerzialisierung.
- 2010 – 2014 Katharina Elisabeth Gasser: Zur "Wiedergeburt der slowakischen Nation" im Ungarn des frühen 19. Jahrhunderts. Schritte zur Etablierung einer kulturellen und politischen Eigenständigkeit.
- 2009-2014 Michael Span: Ein Bürger unter Bauern? Michael Pfurtscheller und das Stubaital 1750 bis 1850.
- 2011 – 2013 Francesca Brunet,: Pena di morte e grazia sovrana nel Regno Lombardo-Veneto (1816-1848).

- 2011 Thomas Hagen: Das „Brucksche Mitteleuropa“ 1849-1867. Die praktischen Erfolge der Wiener Politik zur Schaffung einer mitteleuropäischen Wirtschafts-, Währungs- und Verkehrsunion.
- 2003-2009 Tanja Aloisia Kraller: "Gott schütze Österreich vor seinen 'Staatsmännern', aber auch vor seinen 'Freunden!'" Das Tagebuch von Hans Schlitter 1912-1927.
- 2009 Markus J. Prutsch: *The Charte constitutionelle of 1814 and Süddeutscher Frühkonstitutionalismus*. Transfer and Reception of ‚Monarchical Constitutionalism‘ in Post-Napoleonic Europe.
- 2008 Werner, Eva Maria: Die Märzministerien. Regierungen der Revolution von 1848/49 in den Staaten des Deutschen Bundes.
- 2004 – 2008 Ellinor Forster: Handlungsspielräume von Frauen und Männern im österreichischen Eherecht. Geschlechterverhältnisse im 19. Jahrhundert zwischen Rechtsnorm und Rechtspraxis.
- 2004 – 2006 Isabelle Brandauer: Soldatenalltag in den Dolomiten im Ersten Weltkrieg 1915-1917.
- 2004 Andreas Bösche: Zwischen Franz Joseph I. und Schönerer. Die Innsbrucker Universität und ihre Studentenverbindungen 1859-1918.
- 2003 - Sonia Genser: „Von Klingelfeen, Blitzmädeln und dem Fräulein vom Amt“. Die Geschichte der ersten Frauen im österreichischen Telefon- und Telegrafwesen.
- 2002 David Schnaiter: „Beten für den Krieg?“. Bruder Willram und der „Heilige Kampf“ Tirols.
- 1999 Mirko Herzog: Der Postverkehr zwischen Liechtenstein und Wien um 1800 am Beispiel der Korrespondenz des Oberamtes in Vaduz.
- 1995 Rupert Pichler: Die Wirtschaft der Lombardei als Teil Österreichs. Wirtschaftspolitik, Außenhandel und industrielle Interessen, 1815-1859.
- 1995 Margret Friedrich (1999): Vom Notbehelf zur Chancengleichheit? Zur Geschichte der schulischen Mädchenerziehung in Österreich im "langen" 19. Jahrhundert.
- 1994 Gabriele Danninger-Sieberer: "Daß sie auch vor den Krancken-Betten müsten das Maul halten" : Frauen zwischen "traditioneller Heiltätigkeit" und "gelehrten Medizin" um 1800 anhand Salzburger Quellen.